



**Jürgen Coße**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

### Stipendium für junge Menschen: Ein Jahr lang in die USA

Abgeordneter Jürgen Coße wirbt für Stipendienprogramm zwischen Bundestag und US-Kongress – Bewerbungsfrist 13. September

Ibbenbüren, 24.04.2024  
Anlagen: Pressefoto

**Jürgen Coße, MdB**  
Wahlkreisbüro  
Breite Str. 5  
49477 Ibbenbüren  
Tel.: +49 (5451) 9979077  
juergen.cosse.wk@bundestag.de

**Pressekontakt**  
Dr. Marina Stalljohann-Schemme  
Breite Str. 5  
49477 Ibbenbüren  
Tel.: +49 (5451) 9979077  
0176 64853106  
Juergen.cosse.ma07@bundestag.de

Kreis Steinfurt. Mit dem Parlamentarischen Patenschafts-Programm (PPP) des Deutschen Bundestags und des Kongresses der Vereinigten Staaten können Schülerinnen und Schüler, Azubis oder junge Berufstätige zwischen 15 und 24 Jahren für ein Jahr nach Amerika gehen. „Ich würde mich freuen, wenn sich Jugendliche aus meinem Wahlkreis, dem Tecklenburger Land und dem nördlichen Münsterland, für das Stipendium bewerben“, sagt der SPD- Bundestagsabgeordnete Jürgen Coße, der einen Stipendiaten aus Ibbenbüren betreut, der zur Zeit in Texas ist. Die Online-Bewerbungsunterlagen und alle weiteren Informationen zu dem Stipendienprogramm gibt es unter [www.bundestag.de/ppp](http://www.bundestag.de/ppp). Die Bewerbungsfrist endet am 13. September.

Junge interessierte Menschen, die den American Way of Life erleben und Politik, Gesellschaft und Kultur in den USA entdecken möchten, können sich für den Zeitraum 2025 und 2026 ab sofort online bewerben. Grundsätzlich können sich alle bewerben, die zum Zeitpunkt der Ausreise zwischen 15 und 24 Jahre alt sind. Außerdem müssen sie ihren ersten Wohnsitz und Lebensmittelpunkt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Auszubildende müssen zum Zeitpunkt der Ausreise ihre Ausbildung abgeschlossen haben. Schülerinnen und Schüler sollten ihre Schulausbildung zum 31. Juli noch nicht mit dem Abitur oder Fachabitur abgeschlossen haben. Vorausgesetzt werden außerdem gute Grundkenntnisse der englischen Sprache.

Coße: „Momentan ist ein Schüler aus Ibbenbüren in Texas. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich auch für das nächste Jahr interessierte junge Menschen aus meinem Wahlkreis bewerben würden. Ich möchte für das Stipendienprogramm werben, weil die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Jahr lang zu Juniorbotschafterinnen oder Juniorbotschaftern zwischen Deutschland und Amerika werden. Das PPP ermöglicht den jungen Menschen, internationale Arbeits- oder Schulerfahrungen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen, die für den eigenen



Berufsweg sehr wertvoll sein können. In den Gastfamilien lernen sie den amerikanischen Alltag kennen, wie man ihn sonst nie erleben würde“, sagt Coße.

Schülerinnen und Schüler werden eine Highschool besuchen und in einer amerikanischen Gastfamilie wohnen. Auszubildende und junge Erwerbstätige können ein halbes Jahr lang ein College besuchen und anschließend in einem amerikanischen Betrieb arbeiten und internationale Erfahrungen in der Berufswelt sammeln.

Das Stipendium beinhaltet die Programmkosten für Flug, Unterkunft, Schule und Versicherung sowie eine umfassende Vorbereitung und Betreuung durch professionelle Austauschorganisationen. Erlebnisberichte und Erfahrungen ehemaliger Stipendiatinnen und Stipendiaten gibt es unter [www.appps.info](http://www.appps.info) (für Schülerinnen und Schüler) und unter [www.ppp-alumni.de](http://www.ppp-alumni.de) (für Berufstätige).